Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 176. Dienstag den 25. Juli 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Land- und Stadt-Gericht zu Lüdinghausen.

Nothwendiger Verkauf.

1) Am 27. Juli curr. Vormittags 9 Uhr sollen auf dem Sanders Kotten sub Nro. cat. 31 in Rechede, Kirchsp. Olfen, 10 Scheffel Einsaat Roggen und 4 Sch. Einsaat Weizen auf dem Halme im Wege der Execution verkauft werden.

Edictal-Ladung.

Land- und Stadt-Gericht zu Lüdinghausen.

2) Da sich zu dem aus 18 Thalern bestehenden Nachlaß der hier verstorbenen Jungfer Elisabeth Barckhoff keine Erben gefunden, so werden deren unbekannte Erben hiermit ad terminum

den 9. September 1843 Vormittags 10 Uhr

vorgeladen, um sich als solche zu legitimiren, widrigenfalls der Nachlaß als herrenloses Gut dem Fiscus zugesprochen werden wird.

Oeffentliches Aufgebot.

3) Die dem verlebten Vormunde der Minorennen Termath zu Anholt, Seiler

Franz Schemkes daselbst, ertheilte Ausfertigung des gerichtlichen Theilungs-Rezesses in der Vormundschaftssache Termath vom 2. October 1826, obervormundschaftlich bestätigt per decretum vom 6. ejusd. m. et a. und der sich hierauf beziehenden weiteren gerichtlichen Verhandlung vom 8. März 1828, wornach der Zimmermann Heinrich Termath daselbst verpflichtet ist, seinen fünf Vorehekindern, Namens 1. Franz Bernard, 2. Johann Theodor, 3. Johanna Catharina, 4. Franz Johann u. 5. Johann Theodor, als Abfindung vom Mobiliar-Vermögen, die Summe von Einhundert neun und fünfzig Thalern 23 Sgr. Preuß. Cour. zur Zeit ihrer Großjährigkeit, ihrer selbstständigen Etablirung, oder ihres Austritts aus der väterlichen Gewalt, zu zahlen, und worin derselbe zur Sicherheit dieser Abfindungs-Summe seine Antheile an folgenden Immobilien, als: a) an dem in der Vorstadt Anholt sub Nro. cat. 197 gelegenen Hause nebst Zubehör, b) an dem in der Herrlichkeit Anholt in der Nähe der Windmühle gelegenen, im Hypothekenbuche Band 42 Fol. 247 eingetragenen Garten, und c) an dem in der Herrlichkeit Anholt gelegenen, im Hypothekenbuche Band 42 Fol. 253 eingetragenen Niederissel-Garten, zur Hypothek gestellt hat, ist verloren gegangen.

Alle diejenigen, welche an diese verlorene Documente als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- oder sonstige Brief-Inhaber Ansprüche zu haben vermeinen, werden hierdurch aufgefordert, ihre etwaigen Ansprüche binnen drei Monaten und spätestens in dem auf

den 25. October curr. Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle angesetzten Termine gehörig anzumelden und nachzuweisen.

Bei unterlassener Anmeldung werden dieselben nicht nur mit ihren etwaigen Ansprüchen an die verlorenen Documente präcludirt, sondern es wird ihnen deshalb auch ein ewiges Stillschweigen auferlegt, und es werden die bezeichneten Documente für amortisirt und nicht weiter geltend erklärt werden.

Bocholt den 11. Juli 1843.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Callenberg. Reigers.

Subhastations-Patent.

Land- und Stadt-Gericht zu Lüdinghausen.

Nothwendiger Verkauf.

4) Der dem Kötter Klüsener in der Venne gehörige sub Nro. cat. 10 gelegene Kotten, Cat. Gemeinde Venne Flur 4. Nro. 9, 16, 17, 80, 81, 82, 83, 84, Flur 2. Nro. 12, abgeschätzt zufolge der in der Registratur einzusehenden Taxe auf 527 Thlr. 25 Sgr., soll in Termino

den 25. August curr. Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Vermischte Nachrichten.

5) Der Zeller Große Meiering in der Bauerschaft Tungerloh-Capellen, Kirchsp. Gescher, beabsichtigt, auf dem Lürken- oder Budden-Bache, dort, wo die Wiese des Zellers Hardt an das Grund-Eigenthum des Bauherrn grenzet, eine unterschlächtige Oelmühle mit einem Gange anzulegen. Der Situations-Plan mit dem Nivellements-Profil liegt bei mir zur Einsicht offen.

Wer durch diese Anlage eine Gefährdung seiner Rechte besorgt, hat binnen 8 wöchentlicher Frist seinen Widerspruch bei mir anzumelden, widrigenfalls der landespolizeiliche Consens ertheilt werden wird.

Coesfeld den 7. Juli 1843.

Landrath des Kreises Coesfeld.

Clemens-Hospital.

6) Diejenigen, welche sich bei der Actien-Zeichnung für das hiesige Clemens-Hospital betheiligt haben, werden ersucht, das am 1. Juli curr. verfallene letzte Fünftel des gezeichneten Betrages gütigst an unsern Rendanten Broschard (Salzstraße Nro. 66) einzuzahlen, und bei demselben gleichzeitig die über den ganzen Betrag ausgefertigten Actien-Scheine gegen Rückgabe der über die früheren Abschlags-Zahlungen von demselben ausgestellten Interims-Quittungen in Empfang nehmen zu lassen.

Münster den 21. Juli 1843.

Die Armen-Commission.

7) Das am Prinzipal-Markt sub Nro. cat. 22 der Ludgeri Laischaft liegende, in gutem Zustande sich befindende, und zu jedem Geschäfte passende Haus steht unter der Hand zu verkaufen; — die Hälfte des Kaufpreises kann gegen 4 pCt. Zinsen und erster Hypothek auf dem Hause stehen bleiben. Nähere Auskunft ertheilt der Commissionair Herr Werner Hassenkamp, Antons Sohn.

Münster den 24. Juli 1843.

8) Schützenfest zu Ibbenbüren am Montage den 31. Juli d. J., wozu freundlichst einladet: der Vorstand.

9) Am Montage den 31. Juli d. J., in den Nachmittagsstunden, werde ich ein Scheibenschießen um ein fettes 100pfündiges Kalb, auch ein Auskegeln oder Würfeln eines dito Kalbes, und nach Beendigung desselben einen Ball veranstalten.

Lusthabende werden hierzu eingeladen.

B. Wiggermann in Ascheberg.

10) Es steht ein ganz neuer Reise-Wagen, ohne alle Beschädigung, welcher nur zu einer Reise nach dem Bad Ems gebraucht ist, zu verkaufen. Wo? sagt die Exp. des Westf. Merk.

11) Eine Brille mit dem Gehäuse ist vom Rathhause nach der Clemensstraße verloren, um deren Rückgabe an die Exp. des Merk. gebeten wird.

12) Katthagen Nro. 193 A sind bis zum 1. October sechs Zimmer nebst Küche, Keller und Bodenraum zu vermiethen.

13) Eine kupferne Braupfanne, circa 15 bis 16 Ohm enthaltend, steht billig zu verkaufen in Nro. 75 der Aegidii-Straße.

14) Am 14. d. M. ist von der Jüdefelder-Straße bis unterm Bogen ein Beutel mit circa 1 Thlr. Geld von einem armen Dienstmädchen verloren. Der redliche Finder wolle solchen gegen ein Trinkgeld im Intell. Comt. abgeben.

15) Ein Pfauhahn ist zu verkaufen bei Trenkpohl aufm Fischmarkt No. 61.

16) Marienbader Kreuz-, Eger-Franz-Brunnen und Kissinger-Ragozi empfing heute
F. Meyer, Prinzipal-Markt.

17) Frische holländ. Ostheringe bei W. Schuster.

Todes-Anzeige.

18) Gestern, Morgens 9 Uhr, starb meine liebe Frau, geb. Becker aus Greven. Nach neunmonatlichen schweren Leiden entschlief sie sanft und Gott ergeben zum besseren Leben.
Melle den 20. Juli 1843. Heilmann, jur. Dr.

Todes-Anzeige.

19) Am 20. d. Abends zwischen 7 und 8 Uhr starb hier an den Folgen der Wassersucht der hochwürdige Herr Pater Damasus Uelk, Guardian des zu Hamm supprimirten Klosters, im Alter von 68 Jahren, gestärkt durch den mehrmaligen Empfang der h. Sakramente, ganz Gott ergeben. Seine Seele wird seinen noch übrigen Ordensbrüdern und den Priestern beim heiligsten Opfer zur Fürbitte empfohlen.
Ahlen den 21. Juli 1843. Winkelbey, Pfarrer.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Mayer, Dr. med. aus Bödefeld. v. Devivere, Gutsbesitzer a. Bochum. Helweg, Bürgermeister a. Wiedenbrück. Buff, Wiebe, a. Bremen; Enderlin a. Bieberach, Kleibold a. Gütersloh, Bramertz Sohn a. Aachen, Schnösenberg a. Braunschweig, Horstmann aus Stuttgard, Richter a. Hamm, Kaufl.

Ernst Krapp: (im westfälischen Hofe) J. W. L. u. W. H. Ippel mit Fam., Part. a. Amsterdam. Hageböck, Franke, a. Borghorst; Bergmann, Heinrichs, aus Barmen; Robert, Feulgen, a. Werden; Hueck a. Herdecke. Kaufl.

Ferd. Oberrecht: (in der Stadt Amsterdam) Cronau a. Köln, Tenbaum a. Borghorst, Wagener a. Ronsdorf, Heinmann a. Vechta, Kaufl.

Bei Tüshaus: (Telgter-Straße) Wesselinck a. Rheine, Mörsberger a. Rudolstadt, Kaufl. Louismeyer, Secret. a. Wiedenbrück.

Bei Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Richters, Wirthschafter aus Wessum. Fräul. Daniels a. Burgsteinfurt. Maassen a. Wesel, Hassels a. Wessum, Herbermann a. Glandorf, Grünheid a. Recke, Maltzan a. Orleans, Fischer a. Braunschweig, Halbach a. Wald, Kaufl.

Bei Edelgrim: (Aegidii-Straße) Abel, Oberst-Lieut., Fräul. Hagemann, aus Minden. Bauer, Rendant aus Lichtenau. Meyerhof a. Aachen, Heckhausen a. Viersen, Kaufl.